

# Schifferlied

Bearbeitung von Fr. Silcher  
(1789-1860)

Andante con moto

Layout: Günther Butscher

Tenor

Baß

1. *p* Es lösch das Meer die Son - ne aus, *p* Ruh - len - des Mond - licht ist er - wacht, der  
 2. Nun ruh an mei - nen Her - zen still, si - chen auf schwan - ker Wei - len Fluß ein  
 3. Wie wagt sich sanft der leich - te Kahn, Lieb - chen, mit dei - ner sü - ßen Last, als

1. gold - ne Ad - ler) läßt sein Haus *p* Mü - de dem Sil - ber - schwan der Nacht.  
 2. Schlum - mer) - lied sin - gen will, rau - scheid die wo - lon ge Nä - tur.  
 3. Mu - schel zieht er sei - ne Bann, die bei - ner Per - le Klein - od faßt.

1. *p* Flü - sternd am Kah - ne glitz der Bran - dung Lauf, *pp* bei - se der Wind die Sai - ten  
 2. Kus - send der Wel - le) Nak - ken steift der Wind, Lieb - chen) so) laß die Wan - ge  
 3. Ach, daß mein Arm die trau - sa - le war, die dich um - schlös - se al - le)

1. *mf* rührt die Lie - be zieht ihr Se - gel auf, *f* Seh - sucht das Ru - den) si - cher führt.  
 2. *mf* ihr, und) trau - me,) daß den Schif - lein lind dich durch das gin - ge) Le - ben führ.  
 3. zeit! mit mei - nem Ru - der spielt das Meer, Lieb - chen, mein Arm ist dir be - fei.

Volkslied